



„Cultura mista“: Acker-, Wein- und Bauncultur.

Volkswirthschaftliches Leben in Tirol und Vorarlberg.

Feldbau, Viehzucht und Alpwirthschaft.



Das Gepräge der Landwirthschaft wird in Tirol und Vorarlberg durch die Gebirgsnatur dieser Länder bestimmt. Die Mannigfaltigkeit in der Gestalt der Oberfläche und der außerordentliche Wechsel in der Terrain- und Höhenlage, beziehungsweise in der Bodenbeschaffenheit und in den klimatischen Einwirkungen bedingen eben so zahlreiche Verschiedenheiten in der Ausdehnung, Eignung und Verwendung des productiven Bodens für landwirthschaftliche Zwecke. Welche Gegensätze innerhalb des Bereiches beider Länder vorkommen, mag daraus ermessen werden, daß von der Cultur der schon zu den Südfrüchten zählenden Olive, dann des im warmen Thalgrunde der südlichen Tiefthäler im freien